

# Sehen zum Verstehen

## Ratschläge zur Kommunikation mit Gehörlosen und Schwerhörigen



Das Gesicht dem **Licht** zuwenden. Der Mund soll gut sichtbar sein.



**Aufmerksamkeit erregen**, wer etwas sagen will. Der Reihe nach sprechen. Gesprächspartner nicht unterbrechen.



Mit **normaler Stimme** und gleichmässigem Rhythmus sprechen.



**Klare** Ausdrücke. Kurze Sätze.



Satz- und/oder **Wortwahl wechseln**, wenn nicht verstanden wird.



Nichtverstandene Wörter **aufschreiben**, besonders Eigennamen oder Fremdwörter.



**Hintergrundgeräusche** aussperren.



Technische **Hilfsmittel** wie E-Mail, MMS, SMS, Fax, Schreibtelefon, Telefonvermittlung ... einsetzen.



Bei Bedarf **Hilfe anfordern**: Dolmetscher für Gebärdensprache (GS) oder lautsprachbegleitende Gebärdensprache (LBG).

Mehr zum Thema Gehörlosigkeit und Schwerhörigkeit erfahren Sie bei:

**SGB**  
SCHWEIZ. GEHÖRLOSENBUND

Oerlikonerstrasse 98 - 8057-Zürich  
Tel. 01 315 50 40 - Fax 01 315 50 47 - Schreibtelefon 01 315 50 41  
sgbds@sgb-fss.ch - www.sgb-fss.ch

**SVEHK**  
SCHWEIZ. VEREINIGUNG ELTERN  
HÖRGESCHÄDIGTER KINDER

Freiburgstrasse 21 - 3150 - Schwarzenburg  
Tel./ Fax 031 731 33 44 - svehk@bluewin.ch - www.svehk.ch

**DIE POST**

**GSR**

**PROCOM**

Stiftung Kommunikationshilfen  
für Hörgeschädigte  
Tel. 0844 844 071